

MOSH/MOAH: Probenahme und Probenversand



Probenahme

- Die Probenentnahmewerkzeuge sollten frei von Mineralölverunreinigungen sein.
- Eine Kontamination der Probe vermeiden. Vor der Probenahme die Hände waschen und soweit möglich, den direkten Kontakt mit der Probe vermeiden. Keine Handcremes/ähnliche Kosmetika beim Umgang mit den Proben verwenden.



Probenmenge

- Kaffee: repräsentative Probe, mindestens 200 g sind für die Analyse erforderlich
- Kaffeeverpackungen wie Jutesäcke, Plastik, Papier, Karton: mindestens 40x40cm



Verpackung der Proben

- Saubere Glas- oder Polyethylenterephthalat (PET)-Behälter verwenden.
- Aluminiumfolie unter den Schraubverschluss legen.



Verpackung anderer Probenarten (Lebensmittelkontaktmaterialien, Jutesäcke, andere Verpackungen)

- Die Probe in Aluminiumfolie wickeln.



Ungeeignete Probenbehälter

- Jutesäcke, Polyolefinen (z. B. Polyethylen oder Polypropylen) Behälter sowie Papier/Karton vermeiden. Kartonverpackungen sind generell nicht für die Sekundärverpackung der Proben geeignet. Im Zweifelsfall ist eine zusätzliche Lage geeigneter Aluminiumfolie hilfreich.
- Wenn Papier/Karton Teil der vorverpackten Lebensmittel ist, sollte es in Aluminiumfolie gewickelt werden.
- Die Verwendung von Gummiringen zum Abdichten der Behälter vermeiden.



Kennzeichnung der Probe

- Keine Klebebänder, Klebstoffe, Papier- oder Plastiketiketten verwenden.
- Stattdessen einen Permanentmarker direkt auf der Aluminiumfolie oder dem Probenbehälter verwenden.

CR3-Analytik GmbH & Co. KG

GESCHÄFTSFÜHRER Oliver Süße-Herrmann
SITZ DER GESELLSCHAFT Bremen
AMTSGERICHT Bremen, HRA 29018

PERSÖNLICH HAFTENDE GESELLSCHAFTERIN
CR3-Analytik Beteiligungsgesellschaft mbH
SITZ DER GESELLSCHAFT Bremen
AMTSGERICHT Bremen, HRB 36279

ADRESSE
Waterbergstraße 14
28237 Bremen
Germany

KONTAKT
T +49 (0) 421 – 6 49 05-1800
F +49 (0) 421 – 6 49 05-1899
E info@cr3-analytik.com